

# Rechenschaftsbericht

**2025**

## Rechenschaftsbericht 2025

### 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

#### Wahlen und Abstimmungen

Datum	Abstimmungsvorlagen	Beteiligung in %	Ja	Nein
<b>Eidgenössische Abstimmungen</b>				
09.02.	Volksinitiative vom 21. Februar 2023 «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)»	34.1 %	143	829
28.09.	Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften	55.0 %	1'137	429
28.09.	Bundesgesetz vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID)	55.1 %	672	907
30.11.	Volksinitiative vom 26. Oktober 2023 «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»	40.0 %	123	1'023
30.11.	Volksinitiative vom 8. Februar 2024 «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»	40.1 %	100	1'051
<b>Kantonale Abstimmungen und Wahlen</b>				
18.05.	Steuergesetz (StG); Änderung vom 3. Dezember 2024	26.7 %	525	234
18.05.	Aargauische Volksinitiative «Lohngleichheit im Kanton Aargau – jetzt!» vom 12. Juni 2024	26.6 %	189	571
<b>Bezirkswahlen</b>				
Keine				
<b>Kommunale Wahlen</b>				
27.08.	Gesamterneuerungswahlen: 3 Mitglieder der Finanzkommission			Stille Wahl
27.08.	Gesamterneuerungswahlen: 3 Mitglieder / 1 Ersatzmitglied Steuerkommission			Stille Wahl
27.08.	Gesamterneuerungswahlen: 4 Mitglieder des Wahlbüros / 2 Ersatzmitglieder des Wahlbüros			Stille Wahl
28.09.	Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderats	45.2 %		
28.09.	Wahl des Gemeindeammanns	45.2 %		
28.09.	Wahl des Vizeammanns	45.2 %		

## Legislative

### Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2025: Beschlussfassungen

An der Einwohnergemeindeversammlung haben von den 2'860 Stimmberechtigten deren 107 teilgenommen. Das Beschlussquorum lag bei 572 Stimmen. Sämtliche Beschlüsse sind gemäss den Anträgen des Gemeinderats positiv gefasst worden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2024
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
4. Genehmigung der Kreditabrechnungen über
  - a) Neubau Schulhaus Letten
  - b) Sanierung Sportanlage Letten
  - c) Südwestumfahrung
  - d) Verursacherknoten Eichfeld
  - e) Sanierung Gemeindestrasse Gerenschwil
5. Neugestaltung Bahnhofplatz: Projektierungskredit von CHF 340'000.00
6. Schulanlage Ammannsmatt: Bodensanierung altes Primarschulhaus, Krediterteilung von CHF 295'000.00

### Gemeindeversammlung vom 26. November 2025: Beschlussfassungen

An der Einwohnergemeindeversammlung haben von den 2'873 Stimmberechtigten deren 170 teilgenommen. Das Beschlussquorum lag bei 575 Stimmen. Sämtliche Beschlüsse sind gemäss den Anträgen des Gemeinderats positiv gefasst worden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2025
2. Anpassung des Abfallreglements
3. Abwasserverband Oberfreiamt: Verpflichtungskredite
  - a) CHF 449'000.00 für die Erneuerung der Heizung inkl. Blockheizkraftwerk
  - b) CHF 313'800.00 für die Überwachung des Entwässerungsnetzes
4. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs für die Feuerwehr Sins-Abtwil
5. Genehmigung des Budgets für das Jahr 2026 mit einem Steuerfuss von 98 %

## Gemeinderat

An den 24 (Vorjahr 24) Sitzungen des Gemeinderats wurden insgesamt 404 (383) Sachgeschäfte behandelt. Der Gemeinderat hat weiter zu 490 (530) Kenntnisnahmen Stellung bezogen. Das Protokoll umfasst 1'027 (1'028) Seiten. Neben den Gemeinderatssitzungen hatte der Rat zahlreiche Augenscheine und Besprechungen.

## Verwaltung

### Dienstjubiläum

Name/Vorname	Tätigkeit/Amt	Datum	Jahre
Abächerli Devid	Bereichsleiter Tiefbau	01.08.2015	10
Meyer Matthias	Hauswart	01.01.2015	10
Nietlispach Luca	Mitarbeiter Werkdienst	01.01.2020	5
Röthlisberger Urs	Mitarbeiter Werkdienst	01.10.2010	15

### Eintritte / Mutationen

Name/Vorname	Tätigkeit/Amt	Datum
Eigensatz Priska	Leiterin Soziale Dienste	01.02.2025
Jenni André	Leiter Finanzen	01.01.2025
Stocker Florencia	Sachbearbeiterin Steueramt	01.04.2025

### Austritte

Name/Vorname	Tätigkeit/Amt	Datum
Huber Shania	Sachbearbeiterin Kanzlei/Einwohnerdienste	31.12.2025
Jenni André	Leiter Finanzen	31.12.2025

### Pensionierung

Name/Vorname	Tätigkeit/Amt	Datum
Keine		

### Berufslernende: Kaufmännische Grundausbildung

Nach 3-jähriger Berufslehre bei der Gemeindeverwaltung hat Livio Müller, 2006, Auw, als Kaufmann EFZ mit Berufsmaturität, die Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden.

Als neue Berufslernende durften die Verwaltungsangestellten im August 2025 Rahel Huwiler, 2009, Sins, als Kauffrau EFZ mit Berufsmaturität begrüßen. Sie wird ihre Lehre im Sommer 2028 beenden.

## Statistisches

### Betriebswesen

	2024	2025
Gesamtzahl der Betreibungen	1'068	1'071
Davon auf Pfändung und Konkurs	950	977
Auf Faustpfandverwertung	1	0
Auf Grundpfandverwertung	4	4
Rechtsvorschläge	85	69
Pfändungen	532	469
Verlustscheine (Art. 115 SchKG)	98	91
Verlustscheine (Art. 149 SchKG)	127	119
Konkursandrohungen	27	49
Totalbetrag der Forderungen	CHF 2'064'579.31	CHF 3'446'986.71
Total Zahlungen der Schuldner	CHF 1'755'986.90	CHF 1'430'832.19
Total eingegangene Betreibungs-, Fortsetzungs- und Verwertungsbegehren	2'077	1'901
Summe der ausgestellten Verlustscheine Eigentumsvorbehalte	CHF 593'441.37 0	CHF 974'015.71 0

### Nachlasswesen

	2024	2025
Inventuramtliche Erklärung	0	1
Vereinfachtes Steuerinventar	18	16
Ordentliches Steuerinventar	4	4
Öffentliches Steuerinventar	0	0
Sicherungsinventar	1	1
Konkursamtliche Liquidation	1	1

## Einwohnerdienste (Ereignisse von Sinsler Einwohnern)

### Geburten

	2024	Knaben 2025	2024	Mädchen 2025
In der Gemeinde geboren	0	0	1	0
Ausserhalb der Gemeinde geboren	17	20	22	24
Davon:				
Gemeindebürger	12	3	15	2
Ausländische Staatsangehörige	5	6	8	2

### Trauungen (Anzahl Paare)

	2024	2025
In Sins wohnhaft	21	22

### Todesfälle

	2024	2025
In Sins verstorben	15	12
Auswärts verstorben	19	17
Total	34	29

### Bestattungen

	Erdbestattung		Urnenbeisetzung		Gemeinschaftsgrab/ Urnenhain	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
In Sins wohnhaft gewesene Verstorbene	1	1	6	4	10	7
Auswärts wohnhaft gewesene Verstorbene	0	1	1	0	0	1
Total	1	2	7	4	10	8

### Einbürgerungen

	2024	2025
Ausländische Staatsangehörige (ordentliche Einbürgerung)	7	8
Ausländische Staatsangehörige (erleichterte Einbürgerung)	2	8

### Bevölkerungsstatistik

	2024	2025
Zuzüge	442	376
Wegzüge	416	324
Wanderungsgewinn/-verlust	+26	+52

## Zusammenstellung der Bevölkerung

	2024	2025
Schweizer	3'525	3'564
Ausländische Staatsangehörige	1'007	1'035
Davon:		
Niedergelassene (Bew. C)	542	569
Jahresaufenthalter (Bew. B)	353	344
Bew. F (Vorläufige Aufnahme) und N (Asylsuchende) und Schutzbedürftige	61	57
Kurzaufenthalter (Bew. L)	51	65
Total Einwohner	4'532	4'599
Zusätzlich		
Wochenaufenthaltsbewilligung und Grenzgänger Ausländische Staatsangehörige	14	11
Wochenaufenthaltsbewilligung Schweizer	30	44

### Auflistung nach Staatsangehörigkeit (ausgenommen Wochenaufenthalter und Grenzgänger)

	2024	2025
Afghanistan	41	41
Ägypten	1	1
Belgien	4	3
Bosnien und Herzegowina	69	70
Brasilien	4	5
Bulgarien	7	6
China	3	3
Dänemark	3	1
Deutschland	135	144
Dominikanische Republik	1	1
Ecuador	1	0
Estland	1	0
Finnland	1	1
Frankreich	6	3
Griechenland	1	3
Grossbritannien	10	7
Indien	2	6
Irland	6	6
Italien	84	77
Japan	1	1
Kanada	1	1
Kenia	1	1
Kosovo	77	78
Kroatien	7	8
Lettland	7	5
Luxemburg	1	1
Marokko	1	1
Mexiko	5	5
Montenegro	3	3

Niederlande	8	7
Nigeria	4	4
Nordmazedonien	19	20
Österreich	20	22
Peru	3	3
Philippinen	2	2
Polen	33	38
Portugal	81	78
Rumänien	89	102
Russland	2	2
Schweden	2	2
Serbien	39	37
Slowakei	9	12
Slowenien	6	9
Spanien	30	37
Sri Lanka	21	21
Südafrika	1	1
Südkorea	2	0
Syrien	27	21
Thailand	0	1
Tschechien	14	13
Türkei	42	43
Ukraine	29	32
Ungarn	29	32
Venezuela	1	2
Vereinigte Staaten	9	11
Vietnam	1	1

### Stimmregister

	Männer		Frauen		Total	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Stimmberechtigte	1'390	1'406	1'461	1'470	2'851	2'876

### Konfessionen

	Männer		Frauen		Total	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Römisch-katholisch	1'069	1'082	1'078	1'061	2'147	2'143
Evangelisch reformiert	185	179	245	233	430	412
Christ-katholisch	3	1	2	2	5	3
Unbekannt	1'009	1'056	936	985	1'945	2'041

### Identitätskarten

	2024	2025
Identitätskarten	178	217

### Regionales Zivilstandsamt (In Sins beurkundete Ereignisse)

Die Zahlen beziehen sich auf die Gemeinden Abtwil, Auw, Dietwil, Mühlau, Oberrüti und Sins.

	2024	2025
Geburten	1	0
Trauungen	36	37
Todesfälle	36	37
Anerkennungen	20	18
Namenserklärungen	10	3

Im Jahr 2025 hat das Regionale Zivilstandsamt 55 (47) Ehevorbereitungen durchgeführt. Davon wurden 36 (33) Paare in Sins und 19 (14) Paare auf einem anderen Zivilstandsamt getraut. 1 (3) Paar kamen von auswärts, um in Sins zu heiraten.

- bei 19 (25) Brautpaaren/Partnern waren beide Schweizer Staatsangehörige
- bei 11 (8) Brautpaaren/Partnern war einer Schweizer und einer ausländischer Staatsangehöriger
- bei 7 (3) Brautpaar/Partner waren beide ausländische Staatsangehörige

### Haushaltungen

	2024	2025
Haushaltungen	2'097	2'120

### Hundekontrolle

	2024	2025
Erfasste Hunde	212	240

## 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

### Einbürgerungen

Heimatstaat	Eingereichte Gesuche		Zusicherungen Gemeindebürgerrecht		Hängige Gesuche	
	Gesuche	Personen	Gesuche	Personen	Gesuche	Personen
Afghanistan	1	1	1	1	1	1
Polen	1	1	1	1	0	0

### Friedensrichter

	2024	2025
Total der behandelten Fälle	25	17
Vergleiche	4	0
Urteile Urteilsvorschlag	1	2
Weisungen an das Gericht (Klagebewilligung)	6	4
Einsprachen gegen Urteile	2	0
Aussergerichtliche	0	2
Einigungen/Klageanerkennung	0	0
Abschreibungen	2	2
Am Ende des Jahres noch nicht erledigte Fälle	4	4
Klagerückzug	2	3

### Feuerwehr

#### Bestand

Gemeindefeuerwehr	2024	2025
Total	99	99
davon in Abtwil wohnhaft	23	21
davon auswärts wohnhaft	20	18

#### Einsätze

	2024	2025
Anzahl Einsätze	15	23

### Beförderungen (Sins) per 1. Januar 2026

	bisher	neu
Zentner Jost	Korporal	Oberleutnant
Von Flüe Marc	Korporal	Leutnant
Burkard Sascha	Soldat	Gefreiter
Burkard Michael	Soldat	Korporal
Kaufmann Philipp	Soldat	Korporal
Zaugg Dominik	Soldat	Korporal

### Brandversicherung

	2024	2025
Zahl der versicherten Gebäude	1'879	1'883
Total Brandversicherungssumme	1'846'225'000	1'869'030'000

## 2 BILDUNG

### Schulleitung Oberstufe

Die neue Schulleitung Oberstufe hat sich gut etabliert. In enger Zusammenarbeit mit einem Coach der Fachhochschule Nordwestschweiz werden organisatorische Abläufe, Führungsstrukturen und Prozesse kontinuierlich überprüft und optimiert.

Im Berichtsjahr 2025 standen auf der Oberstufe insbesondere folgende Schwerpunkte im Fokus:

- Das im Vorjahr erarbeitete kompetenzorientierte Beurteilungskonzept wurde auf Beginn des Schuljahres 2025/26 erfolgreich eingeführt. Die Umsetzung erfolgte auf der Grundlage der durchgeführten Vernehmlassung im Lehrerteam und wird im Schulalltag laufend reflektiert und weiterentwickelt. Das Team wird dabei bei der Umsetzung und Implementierung durch eine Fachperson der Fachhochschule Nordwestschweiz fachlich begleitet.
- Gestützt auf die kantonalen Vorgaben wurde an der Oberstufe das bereits bestehende Handyverbot angepasst und umgesetzt. Die neuen Regelungen wurden zu Beginn des Schuljahres allen Eltern und Schülern klar kommuniziert.
- Raumplanung: Die bestehende Raumsituation beschäftigt die Schulleitung Oberstufe weiterhin stark und stellt eine zentrale Herausforderung für die Weiterentwicklung der Schule dar. Zur vertieften Auseinandersetzung mit dieser Thematik wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, bestehend aus einer Vertretung der Schulleitung Oberstufe, zwei Lehrpersonen sowie einem Vertreter des Gemeinderats. Die Arbeitsgruppe arbeitet in Zusammenarbeit mit einem externen Planungsbüro an Abklärungen zur Ersetzung des heutigen Schulhauses C unter Berücksichtigung der aktuellen kantonalen Empfehlungen.
- Weiterentwicklung der Realstufe: Parallel dazu werden neue Ideen und Ansätze erarbeitet, um den Unterricht auf der Realstufe weiterzuentwickeln und attraktiver zu gestalten. Ziel ist es, den unterschiedlichen Lernbedürfnissen der Schülerinnen und Schüler noch besser gerecht zu werden.
- Der Fokus der Schulleitung lag im Jahr 2025 somit sowohl auf der Stabilisierung neuer Strukturen als auch auf der Weiterentwicklung zentraler pädagogischer und organisatorischer Themen.

### Schulleitung Kindergarten / Primar

#### *Einleitung / Überblick*

Die neue Schulleitung Kindergarten / Primar hat ihre Tätigkeit per 1. August 2025 aufgenommen und sich nach einer herausfordernden Übergangsphase schrittweise etabliert. Der Fokus liegt auf der Stabilisierung der Schule sowie auf der Weiterentwicklung organisatorischer Abläufe, Führungsstrukturen und pädagogischer Prozesse. Die Arbeiten erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen, der Schulverwaltung, externen Fachstellen sowie der Schulaufsicht und werden laufend überprüft und optimiert.

### *Schulorganisation & Führung*

- Husiclub erfolgreich etabliert.
- Zuständigkeiten klar definiert, Zusammenarbeit mit PH, FHNW und St. Josef-Stiftung intensiviert.

### *Pädagogische Arbeit*

- Steuergruppe Schulentwicklung und Arbeitsgruppen aktiv.
- Leitlinien: Rollenverteilung beachten, transparente und wohlwollende Kommunikation.
- Lehrplan 21 flankierend bearbeitet.
- Unterrichtsunterstützung ausgebaut: Assistenz + 80 %, Zivildienstleistende, Generationen im Klassenzimmer.
- Beurteilungsinstrumente und Lernstandserfassung in Arbeit; Teilnahme an Check 3 & 5.

### *Schul- und Qualitätsentwicklung*

- Schulprogramm erstellt, Ziele transparent kommuniziert.
- Umgesetzte Massnahmen: Elternkommunikation (Newsletter, Social Media), Digitalisierung von Akten, Ressourcenoptimierung, Mentoring Neulehrpersonen, Konzepte Unterrichtsausfall und Urlaube, Kooperationen (PH Zug, FHNW, sprachl. Frühförderung, Amt Zivildienst), Förderbedarf erfasst.
- Nächste kantonale Qualitätsüberprüfung um 2 Jahre verschoben.

### *Schülerinnen und Schüler*

- Soziale Konflikte nehmen zu; Partizipationsmöglichkeiten (z. B. Schulparlament) in Prüfung.

### *Personal*

- Engagiertes Kollegium, 3 Pensionierungen geplant, 1 Lehrperson freigestellt, 1 längere Krankheitsabwesenheit.

### *Ressourcen & Infrastruktur*

- Standort Aettenschwil: unzureichende Infrastruktur, Platzmangel, schlechter Zustand.

## **Verwaltung/Schulleitung**

### **Dienstjubiläum**

Name/Vorname	Tätigkeit/Amt	Datum	Jahre
Leu Thomas	Leiter Musikschule	01.08.2020	5
Scherzinger Nadja	Mitarbeiterin Schulverwaltung	01.12.2020	5

	2024/25	2025/26
Schulleitung Oberstufe	Bühler Fabian Ineichen Mario	Del Prestito Raffaella / Stücheli Andreas / Bürgler David
Schulleitung Kindergarten/Primar	Simon Christine /Bossard Rico	Mahler Sibylle / Sonderegger Denise



## Lehrpersonen

	2024/25	2025/26
Lehrpersonen Kindergarten/Primar	52	51
Lehrpersonen Oberstufe	51	48
Lehrpersonen Musikschule Region Sins	22	24
Lehrpersonen für Religionsunterricht	5	5
Lehrpersonen für Logopädie	3	4
Aufgabenhelferinnen	3	3
Total Lehrpersonen	136	135

## Lehrpersonen Mutationen

### Eintritte

Name/Vorname	Abteilung	Datum
Hürlimann Theres	Fachmitarbeiterin SV	01.01.2025
Stöckli Nina	Assistenzperson Oberstufe	06.01.2025
Mahler Sibylle	Schulleitung Kiga/Primar	01.03.2025
Sonderegger Denise	Schulleitung Kiga/Primar	01.03.2025
Ribaux Carlo	LP Instrumental	01.05.2025
Wick Rahel	Schulsozialarbeiterin	01.05.2025
Accorinti Yvonne	KLP Oberstufe	01.08.2025
Bärschti Sonja	Husiclub	01.08.2025
Heeb Evelyne	Fachmitarbeiterin SV	01.08.2025
Klotz Xenia	Husiclub	01.08.2025
Kupferschmid Alexia	KLP Kindergarten	01.08.2025
Manco Victoria	Assistenzperson Kindergarten	01.08.2025
Medici Simona	FLP Oberstufe	01.08.2025
Meili Carmen	Schulverwaltung Musikschule	01.08.2025
Reber Jonas	KLP Oberstufe	01.08.2025
Sturzenegger Adrian	LP Instrumental	01.08.2025
Such Rainer	Fachperson ICT Support	01.08.2025
Suter Alois	LP Primarschule	01.08.2025
Welter Samuel	LP Instrumental	01.08.2025
Zierold Kay	Musikschullehrer Aettenschwil	01.08.2025
Scherzinger Nadja	Husiclub	07.08.2025
Bardi Andrea	Logopädin	18.08.2025
Schurr Michèle	Assistenzperson Kindergarten/Primar	08.09.2025
Scherer Petra	Assistenzperson Kindergarten/Primar	10.09.2025
Roshardt Ottilia	Logopädin	13.10.2025
Meyrat Melissa	Assistenzperson Primar	27.10.2025

## Austritte

Name/Vorname	Abteilung	Datum
Bossard Rico	SL Kiga/Primar	28.02.2025
Simon Christine	SL Kiga/Primar	28.02.2025
Stöckli Nina	Assistenzperson Oberstufe	16.03.2025
Meyer Moritz	LP Instrumental	30.04.2025
Siebenpfund Nadège	LP Primarschule	06.07.2025
Bauer Roland	LP Instrumental	31.07.2025
Baumann Katrin	Schulsozialarbeiterin	31.07.2025
Bernardi Patricia	Schulleiterin a.i. Primarschule	31.07.2025
Blättler Ronald	FLP Oberstufe	31.07.2025
Bühler Fabian	Hauptschulleiter Oberstufe	31.07.2025
Eberhard Madeleine	Aufgabenhilfe Primarschule	31.07.2025
Felder Mike	FLP Oberstufe	31.07.2025
Gwerder Lea	FLP Oberstufe	31.07.2025
Ineichen Mario	Schulleiter Zyklus III	31.07.2025
Kälin Petra	KLP Primarschule	31.07.2025
Meier Barbara	LP Primarschule	31.07.2025
Müller Muriel	FLP Oberstufe	31.07.2025
Theiler Bianca	FLP Oberstufe	31.07.2025
Villiger Paul	Fachperson ICT Support OS	31.07.2025
Von Flüe Brigitte	Aufgabenhilfe Primarschule	31.07.2025
Wolfisberg Cornelia	LP Kindergarten Küfermatt	31.07.2025
Wyder Corinne	SHP Primarschule	31.07.2025

## Kindergarten

In Sins wird der Kindergarten in fünf Abteilungen geführt: Zwei Abteilungen im Kindergarten «Küfermatt», zwei Abteilungen im Kindergarten «Letten») und eine Abteilung in Aettenschwil. Es wird in gemischten Altersgruppen unterrichtet (4- 6 jährige; Kleinkindergarten / Grosskindergarten).

Schuljahr	Sins		Aettenschwil		Total
	5-jährige	6-jährige	5-jährige	6-jährige	
2025/26	28	49	9	4	90
2024/25	49	33	3	5	90

## Primarschule

Im Schuljahr 2025/26 wird die Primarschule in Sins in 12 Abteilungen geführt. In Aettenschwil werden die 1. bis 6. Klasse in zwei Abteilungen geführt.

Schuljahr	Sins	Aettenschwil	Total
2025/26	238	29	267
2024/25	238	21	259

## Einschulungsklasse

Die Einschulungsklasse wird in zwei Abteilungen geführt.

Schuljahr	Sins	Abtwil	Auw	Dietwil	Mühlau	Oberrüti	Andere	Total
2025/26	10	0	0	0	0	0	0	10
2024/25	11	0	1	0	0	2	0	14

## Oberstufe

### Realschule

Im Schuljahr 2025/26 werden alle Klassen an der Realschule zweifach geführt. Das ergibt insgesamt 6 Klassen an der Realschule.

Schuljahr	Sins	Abtwil	Auw	Dietwil	Mühlau	Oberrüti	Andere	Total
2025/26	35	10	17	11	0	9	0	82
2024/25	37	9	19	12	0	9	0	86

### Sekundarschule

Im Schuljahr 2025/26 werden alle Klassen dreifach geführt. Das ergibt insgesamt 9 Klassen an der Sekundarschule.

Schuljahr	Sins	Abtwil	Auw	Dietwil	Mühlau	Oberrüti	Andere	Total
2025/26	60	16	45	17	21	29	2	190
2024/25	62	18	35	17	1	28	2	163

### Bezirksschule

Im Schuljahr 2025/26 werden die 1. und 2. Klassen der Bezirksschule zweifach und die 3. Klassen dreifach geführt. Das ergibt insgesamt 7 Klassen an der Bezirksschule.

Schuljahr	Sins	Abtwil	Auw	Dietwil	Mühlau	Oberrüti	Andere	Total
2025/26	54	13	21	19	6	24	0	137
2024/25	56	17	26	19	7	25	0	150

### Textiles Werken / Hauswirtschaft / Werken

	2024/25	2025/26
TTG PS (Textiles und Technisches Gestalten)	274	277
TTG OS (Textiles und Technisches Gestalten)	285	263
WAH (Wirtschaft, Arbeit, Haushalt)	413	390

### Gesamtschülerbestand an den Schulen in Sins

	2024/25	2025/26
Kindergarten	90	90
Primarschule/EK	273	277
Sek/Real	249	253
Bezirksschule	150	137
Total Schüler	762	757

## Musikschule

Die Musikschule Region Sins bietet Unterricht an sieben Standorten (26 Räume in 12 Gebäuden) in den fünf Vertragsgemeinden Sins, Abtwil, Auw, Dietwil und Oberrüti an. 25 Instrumentallehrpersonen im Teilpensum unterrichten 372 Schülerinnen und Schüler im Einzel- oder Gruppenunterricht. Zwei Ensembles, die Happy Marching Band und das Streicherensemble Virtuosi sowie ein Kinderchor werden als Ergänzung angeboten und von 31 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Pop-/Rockband pausierte im 1. Semester des Schuljahres 2025/26, startet jedoch wieder unter neuer Leitung ab dem 2. Semester (Februar 2026).

Die Schülerzahl ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken (- 2.6 %). Der Anteil aller Kinder und Jugendlichen der Volksschule des Einzugsgebiets, die ein Instrument spielen, hat sich von 33 % auf 32 % gesenkt. Neben den neuen Anforderungen (Berufslehre/Gymnasium) bestätigt sich auch in diesem Jahr, dass die sprunghaft teureren Semestertarife nach dem 9. Schuljahr ein Grund dafür sind, dass Jugendliche mit dem Instrument aufhören und die Musikschule verlassen.

Die beliebtesten Instrumente sind nach wie vor Klavier, Schlagzeug und Keyboard, wobei die Schülerzahlen beim Klavier um 14.6 % gesunken und bei Schlagzeug und Keyboard stabil geblieben sind. Die Zahlen bei den übrigen Instrumenten sind stabil geblieben, was zeigt, dass die Schülerinnen und Schüler über mehrere Jahre dabeibleiben. Eine sehr erfreuliche Entwicklung bei den Anmeldungen für Trompete verzeichnet, bei der die Belegung von vier auf sieben Schülerinnen und Schüler gestiegen ist, was eine Erhöhung von + 75 % ausmacht. Die Teilnehmerzahlen bei den Ensembles sind nach wie vor eher tief und haben um insgesamt 34 % abgenommen. Auch der Kinderchor hat rund einen Viertel weniger Sängerinnen und Sängern. Diese Fluktuation ist normal, da es Jahre gibt, in denen einige Schülerinnen und Schüler in die Oberstufe wechseln. Diese verlassen üblicherweise den Kinderchor.

An den sieben organisierten Konzerten und den drei Parcours der Musikschule Region Sins nahmen viele Schülerinnen und Schüler teil. Insbesondere der grosse Instrumentenparcours in Sins wurde mit über 90 interessierten Kindern und Jugendlichen sehr gute besucht. Trotz dieses Erfolgs gab es weniger Neuanmeldungen als zu erwarten gewesen wäre. Vortragsübungen und Klassenstunden der Instrumental- und Gesangsklassen fanden im üblichen Rahmen statt. Der freiwillige kantonale Stufentest «mCheck» wurde von 29 Kindern und Jugendlichen erfolgreich absolviert. Für die mCheck-Feier wurden von den Absolventen 9 Schülerinnen und Schüler nominiert, die den musikalischen Rahmen gestalteten.

Nach den vorangehenden vier Jahren der aktiven Schulentwicklung stand dieses Jahr im Zeichen der Konsolidierung. Es wurden in diesem Schuljahr daher keine neuen Prozesse und Arbeitsweisen eingeführt. Damit erhalten die Musiklehrpersonen Zeit, den Umgang mit den Neuerungen zu festigen und zur «neuen» Normalität zu führen. Entsprechend wurde der Fokus auf den Unterrichtsbetrieb gelegt – dem Kerngeschäft der Musikschule.

Die Zusammenarbeit mit der Musikschulkommission erachtet die Musikschulleitung als konstruktiv und sehr wertvoll. Grundlegende und wichtige Werte werden von allen Mitgliedern geteilt. Auf dieser starken Basis lässt sich die weitere Entwicklung der Musikschule in guter Art und Weise gestalten.

Aufgrund der neuen Zusammensetzung der Oberstufenschulleitung Sins gab es in der Folge einen Wechsel in der Musikschulverwaltung. Es wurde eine neue, sehr erfahrene Person gefunden, die sich schnell in die Musikschulverwaltung einarbeitete. Die Zusammenarbeit

zwischen der Musikschulverwaltung und der Musikschulleitung war von Beginn weg ausgezeichnet und steht unter einem guten Stern.

Die Musikschulkommission, die Musikschulleitung, die Musikschulverwaltung und die Musikschullehrpersonen haben insgesamt an 8 offiziellen Sitzungen (teils virtuell) und an den von der Musikschule organisierten und durchgeführten Weiterbildung teilgenommen. Die Musikschulleitung traf sich zudem regelmässig mit den Schulleitungen der Primarschule und Oberstufe Sins, der Leitung Schulsozialarbeit sowie dem Gemeinderat Pius Vogel (Ressort Bildung) zum gemeinsamen und bewährten Führungsaustausch.

Instrument	2024/25	2025/26
Akkordeon	3	5
Bariton	0	0
Blockflöte	24	22
Bratsche	3	3
Cello	3	3
Cornet	15	17
E-Gitarre	13	17
Es-Horn	3	4
Euphonium	1	0
Geige	21	21
Gesang	10	10
Gitarre	23	21
Keyboard	63	61
Kl. Xylophon	6	7
Klarinette	11	10
Klavier	82	70
Marimbaphon	2	3
Oboe	0	0
Posaune	9	8
Querflöte	4	5
Saxophon	3	3
Schlagzeug	63	63
Schwyzörgeli	10	9
Trompete	4	7
Ukulele	2	1
Xylophon	4	2
Total	382	372
Ensembles	2024/25	2025/26
Ensemble	28	17
Kinderchor	19	14
Total aller Fächerbelegungen	429	403

## Schulsozialarbeit

Dieser Bericht gibt Auskunft über die wichtigsten Ereignisse und Fakten bezüglich der Schulsozialarbeit im Jahr 2025. Bewusst wird der Bericht kompakt gehalten, die Regionale Schulsozialarbeit gibt aber jederzeit gerne interessierten Personen Auskunft über ihr Tun oder spricht bei den zuständigen Behörden vor. Wichtig zu wissen ist, dass die Schulsozialarbeit die Administration möglichst schlank hält und darum nur Daten erfasst, die für die Fall- und Personalführung notwendig sind. Dies vor dem Hintergrund, dass Zahlen wenig aussagekräftig sind, weil bei der Erfassung, der Verarbeitung und der Interpretation sehr viel Faktoren berücksichtigt werden müssen. Eine der wichtigsten Zahlen für das Jahr 2025 jedoch war 50 Prozent. Denn das Pensum der Schulsozialarbeit konnte um 50% erhöht werden, womit für die Regionale Schulsozialarbeit ein wichtiger Meilenstein gesetzt wurde. Mehr zum Team im nächsten Kapitel. Nicht nur im eigenen Team, auch auf Ebene der Schulleitungen kam es zu Veränderungen, die die Schulsozialarbeit stark tangierten. In Dietwil, an der Primarschule Sins sowie an der Oberstufe wechselte die Führung. Mit dem Neubezug des Büros an der Oberstufe konnte ein langer Prozess positiv abgeschlossen werden. Bedingt durch die neue Schulleitung (zwei Personen) an der Primarschule Sins gab es auch dort einen Bürowechsel. Trotz oder dank der personellen und strukturellen Veränderungen blieb die Fallarbeit und die Präventionsangebote stets im Fokus und konnten in guter Qualität aufrechterhalten werden. Vielen Danke ans Team, die Schulleitungen, Schulverwaltungen und die Behörden, die unsere Arbeit stets unterstützen

### *Team Regionale Schulsozialarbeit*

Nach einem längeren Prozess konnte im Januar eine zusätzliche 50% Stelle ausgeschrieben werden. Rahel Wick trat ihre Stelle am 1. Mai 2025 an. Sie arbeitete sich rasch ein und entwickelte sich insbesondere an der Primarschule Sins schnell zu einer wichtigen Stütze im Team der Schulsozialarbeit. Seit Sommer 2025 ist ihr Pensum auf 60% erhöht worden. Nach fünf Jahren an der Oberstufe Sins kündigte Katrin Baumann ihre Anstellung per Sommer 2025 und nahm eine neue Stelle in ihrem Wohnkanton an. Mit Klea Weibel konnte die Stelle nahtlos wiederbesetzt werden. Sie arbeitete sich rasch ein und übernimmt mit ihrem 40% Pensum an der Oberstufe bereits viel Verantwortung.

Kaum zu glauben, aber Julia Wismer arbeitet bereits an ihrer Diplomarbeit und wird ihr Studium im Sommer 2026 abschliessen. Ein Ausbildungsplatz ist für eine Institution in mehrfacher Hinsicht wertvoll. Zum einen bleibt das Team fachlich am Puls der Zeit und profitiert von den Impulsen und neuen Perspektiven der Studierenden. Zudem leistet die Institution damit einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung zukünftiger Fachpersonen in der Sozialen Arbeit. Gleichzeitig bringt die Begleitung von Studierenden auch einen erhöhten Aufwand mit sich, insbesondere in Bezug auf Anleitung und personelle Wechsel. Julia sowie bereits ihre Vorgängerinnen haben jedoch so überzeugt, dass die Entscheidung für ein erneutes Ausbildungsplatzangebot ab 2026 rasch getroffen wurde. Um eine optimale Besetzung sicherzustellen, wurde die Stelle bereits im Herbst ausgeschrieben. Die Anstellung einer Studierenden der FHNW ist auf gutem Weg. Da Rahel und Julia ihren Schwerpunkt insbesondere an der Primarschule haben, unterstützt Frowin Klea an der Oberstufe. Zusätzlich ist Frowin in allen Aussengemeinden tätig. Mit der Neubesetzung des Ausbildungsplatzes wird diese Aufgabenverteilung angepasst. Ziel ist es, die Aussengemeinden noch gezielter zu unterstützen und die Pensen zwischen Primarschule und Oberstufe Sins ausgewogen und bedarfsgerecht zu verteilen.

### *Zusammenarbeit*

Wir sind dankbar, dass wir innerhalb der Schulen, bei Eltern und den Fachstellen eine hohe Akzeptanz geniessen. Besonders anspruchsvoll ist es, in Konfliktsituationen innerhalb der Teams eine neutrale und vermittelnde Rolle einzunehmen und diese konsequent zu wahren. Dieses Spannungsfeld stellte bereits im vergangenen Jahr ein zentrales Thema dar. Umso erfreulicher ist es, dass die Zusammenarbeit mit den neuen Schulleitungen sehr gut funktioniert und in den Teams spürbar mehr Stabilität und Ruhe eingekkehrt ist.

### *Fallarbeit und aktuelle Themen*

Wir halten die Administration bewusst schlank und erfassen ausschliesslich jene Daten, die für die Fallführung erforderlich sind. Kurzberatungen werden daher in der Regel nicht statistisch erfasst. Trotz dieser zurückhaltenden Erfassung steigen die Fallzahlen kontinuierlich an. Als Fallzahl gilt jeder Fall, der im entsprechenden Kalenderjahr neu eröffnet oder weiterbearbeitet wurde. Die Zahlen geben jedoch keine Auskunft über den tatsächlichen zeitlichen oder inhaltlichen Aufwand pro Fall

### *Projekte und Prävention*

Das Projekt Champions – Lernen und Sport haben wir nach zwei Jahren wieder eingestellt. Inhaltlich hat das Projekt überzeugt und war auch beliebt. Da die Jugendförderung Oberfreiamt praktisch gleichzeitig den Jugendtreff betreibt und wir ein ähnliches Zielpublikum hatten, gingen die Besucherzahlen so zurück, dass sich der Aufwand nicht mehr rechtfertigen lässt. Die bewährten Projekte konnten weiterhin durchgeführt werden. Bei MfM im Bereich Sexualaufklärung sowie bei den Medienworkshops der 4. Klassen wurden wir organisatorisch durch die Schulverwaltung entlastet. Für die Oberstufe wurde in Zusammenarbeit mit der Schule ebenfalls ein Workshop zum Thema Sexualität organisiert, der im Januar 2026 erfolgreich durchgeführt wurde.

Das Projekt Friedensstifter wurde im SJ 24/25 in Sins wie gewohnt umgesetzt. Auf das Schuljahr 25/26 wurde es ersetzt durch das Einführen der Friedensbrücke. Dieses Konzept wurde auch in Auw und Dietwil zusammen mit dem Schulparlament von der gemeindeübergreifenden Organisation profitieren kann.

- Medienprävention 4. Kl. in Zusammenarbeit mit Swisscom plus Elternabend
- Medienprävention 6. Kl. und 2. OS in Zusammenarbeit Jugendpolizei
- Workshop Medienhelden 1. OS
- Friedensstifter an der PS Sins (Schuljahr 24/25)
- Friedensbrücke an der PS Sins (Schuljahr 25/26)
- Sexualaufklärungsworkshop MfM an den 5. Klassen plus Elternabend
- Jugendstrafrecht in Zusammenarbeit mit der Polizei
- Champions (Schuljahr 24/25)
- Schulparlament Auw, Dietwil, Oberstufe

### *Budget/Arbeitszeit*

Das Budget wurde nicht voll ausgeschöpft, insbesondere weil die Anstellung von Rahel erst per 1. Mai erfolgte und nicht auf anfangs Jahr, wie budgetiert.

Der Stellenleiter verfügt weiterhin über Überstunden, die abzubauen sind. Durch den Urlaub im Januar 2026 wird sich dieser Saldo jedoch voraussichtlich reduzieren.

Der Kostenteiler für die Pensenerhöhung bereitete grosses Kopfzerbrechen. Die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit dieses Schrittes wurden nie infrage gestellt, die Formalitäten waren jedoch kompliziert. Im bestehenden Zusammenarbeitsvertrag ist eine Pensenerhöhung lediglich als Schritt pro einzelne Gemeinde geregelt. Dies ist nachvollziehbar, wenn davon ausgegangen wird, dass jede Gemeinde ein Pensum nach eigenem Ermessen einkauft. In der Praxis ist die Arbeit gemeindeübergreifend jedoch sehr stark verwoben. Für die Stellenerhöhung wurde deshalb ein praxisnaher Kostenteiler inkl. Stellenerhöhung per Budget 2025 erarbeitet. Abtwil hat diesem Kostenteiler nicht zugestimmt. Auw hat formhalber 20% statt die vorgeschlagenen 21% ins Budget 2025 aufgenommen. Die Leistungen wurden entsprechend erbracht. Per Budget 2026 haben alle Gemeinden dem Kostenteiler zugestimmt. Es wurde gleichzeitig moniert, dass der Gemeindevertrag eine Anpassung bräuchte bezüglich Penserverteilung. Der Stellenleiter wird den Gemeindevertrag nochmals vertieft prüfen und mit den Vertragsgemeinden Anpassungen diskutieren.

### *Zukunft*

Die Medienerziehung stellt für die Schule, wie auch für die Eltern, eine grosse Herausforderung dar. Julia entwickelte im Rahmen ihrer Diplomarbeit ein Konzept, um Eltern in Form einer Kurzzeitberatung in diesem Bereich gezielt zu unterstützen. Dieses Konzept soll zeitnah implementiert werden.

In den letzten Jahren hat sich deutlich gezeigt, dass psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen eine erhebliche Belastung für alle Beteiligten darstellen. Gemeinsam mit den Schulen möchten wir deshalb die Früherkennung und Prävention in diesem Bereich weiter stärken. Das Thema Schulabsentismus wird an der Primarschule angegangen. Die Lehrpersonen werden durch die Schulsozialarbeit für diese Thematik sensibilisiert. In einem nächsten Schritt ist vorgesehen, auch die Eltern verstärkt einzubeziehen.

Rahel wird den CAS Schulsozialarbeit absolvieren, um ihre fachlichen Kompetenzen weiter zu vertiefen und zusätzliches Know-how ins Team einzubringen, insbesondere im Zusammenhang mit den genannten Themen. Julia wird im Sommer ihre Ausbildung abschliessen, und wir freuen uns darauf, eine neue Studierende bei uns begrüssen zu dürfen.

Die durch die Pensenerhöhung geschaffenen Ressourcen sollen auch für die Aussengemeinden einen spürbaren Mehrwert bringen.

### 3 KULTUR, FREIZEIT

#### Kultur- und Marketingkommission

In der Kultur- und Marketingkommission sind folgende Mitglieder aktiv:

- Pius Vogel (Präsident)
- Daniel Fleischli
- Fabienne Isenegger
- Britta Kapitzki
- André Odermatt
- Bruno Ruoss
- Sladjana Salatic
- Sandra Muff (Aktuarin)

Die bearbeiteten Hauptthemen im Berichtsjahr waren:

- Fasnacht – Round table mit beteiligten Vereinen
- Neuzuzügerbegrüssung vom 17. Mai 2025 (Sightseeing-Tour)
- Broggemärt vom 27. September 2025 (Organisation, OK-Mitgliedschaft)
- «Seis und Gloria» vom 23. Oktober 2025 (Organisation, Verleihung Kulturpreis an Bruno und Isabelle Arnold)
- Weihnachtsmärkt Meienberg vom 16. November 2025 (Organisation, OK-Mitgliedschaft)
- #Volljährig (ehemals Jüngbürgerfeier) vom 21. November 2025
- Lichterweg vom 6. bis 30. Dezember 2025 (Organisation, Aktivitäten, Arbeitsgruppe)
- Sins er Dorfgeschichte (Projektorganisation, Begleitgruppe)
- Seis uf de bei vom 2. Mai 2026 (Organisation, OK-Mitgliedschaft)

#### Vereine

Sins mit seinen rund 77 Vereinen bietet allen EinwohnerInnen die Möglichkeit, Kontakt zu Gleichgesinnten zu finden. Die Gemeinde Sins ist stolz auf dieses aktive Vereinsleben und unterstützt die Vereine in materieller und ideeller Hinsicht. Ein Verzeichnis der ortsansässigen Vereine kann auf der Gemeindekanzlei angefordert oder unter [www.sins.ch](http://www.sins.ch) eingesehen werden.

## Bibliothek

Seit Januar 2025 befindet sich die Bibliothek im Kulturhaus Küngsmatt. Ebenfalls wurden die beiden Schulbibliotheken in die Gemeindebibliothek integriert.

### *Statistische Angaben*

- Im Jahr 2025 wurden insgesamt 15'027 Medien ausgeliehen.
- Es wurden 1'082 Medien neu angeschafft und 587 Medien aussortiert.
- Der Medienbestand betrug Ende 2025: 6'975 Medien.

Die Bibliothek wurde von 1'263 Kunden und Kundinnen genutzt. E-bookplus wurde von 57 Personen genutzt und es wurden gesamthaft 1'422 Medien ausgeliehen. Filmfreund wurde von 42 Personen genutzt.

### *Aktivitäten*

- Kindergarten-Klassen besuchten dieses Jahr 9 x die Bibliothek.
- Alle Klassen der Oberstufe sowie zwei Primarschulklassen besuchten die Bibliothek.
- Osteraktion
- Vorlesetag vom 21. Mai 2025
- Ferienpass mit dem Angebot «Knack den Code»
- Verslivormittag seit August einmal pro Monat
- Lesung mit Rita Mühlebach am 7. November 2025
- Erzählnacht vom 14. November 2025 in Zusammenarbeit mit Primarschule
- Märlistube anlässlich Sins im Advent
- Advent-Aktion Würfelspiel für Kinder

## Ludothek

Die Ludothek konnte im Januar 2025 die neuen Räumlichkeiten im Kulturhaus Küngsmatt beziehen.

Auch in diesem Jahr hat die Ludothek am Ferienpass Sins teilgenommen. Während 3 Stunden wurden Schmuckkästchen, Glasuntersetzer, Spiegel usw. mit Diamond Painting verziert. Insgesamt 9 Kinder haben daran teilgenommen und freuten sich, die glitzernden Gegenstände anschliessend mit nach Hause zu nehmen.

Im Herbst fand wieder fast jeden Mittwochmorgen das beliebte Kindergartenprojekt statt. 102 Kinder aus 10 Kindergartenklassen aus Sins und Umgebung haben zusammen mit der Lehrperson die Ludothek besichtigt und spannende Gesellschaftsspiele ausprobiert.

Im Herbst wurden zum ersten Mal drei Spielabende für Erwachsene angeboten. Es sollte ein kleines Pilotprojekt werden, um herauszufinden, wie ein solches Angebot in der Gemeinschaft ankommt. Auch wenn die Gruppen zwischendurch klein waren, zeigte sich deutlich, wie wertvoll solche unverbindlichen Treffen für den Austausch und das Miteinander sind.

Im November 2025 fanden gleich mehrere Anlässe statt. Am Abend vom 14. November 2025 war die Erzählnacht, ein Anlass der Bibliothek in Zusammenarbeit mit der Primarschule, an dem die Ludothek sehr gerne mitgewirkt hat. Über 140 Kinder tauchten in fantasievolle Geschichten

zum Thema Zeitreise ein, hörten aufmerksam zu und liessen sich von Worten, Bildern und Spielen verzaubern.

An vier Nachmittagen im November 2025 wurden wunderschöne Laternen gebastelt, welche anlässlich Sins im Advent am Umzug präsentiert wurden. 26 Kinder konnten ihrer Fantasie freien Lauf lassen und es entstanden mit Farben, Leim, Stickern und Glitzersteinen wunderschöne Kunstwerke. An Sins im Advent war die Ludothek ebenfalls wieder mit einem Stand vertreten, zum ersten Mal beim neuen Kulturhaus. Die Kinder konnten Enten angeln und die damit gesammelten Punkte in tolle Preise umwandeln. Für die Eltern war unter anderem Kaffee und Kuchen im Angebot.

Viermal fand zudem der Krabbeltreff statt, eine Kooperation mit dem Verein Kreativ77 und der Bibliothek. Der Treff hat den Kleinsten einen geschützten Raum zum Entdecken gegeben und den Eltern einen Ort, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Spielwaren der Ludothek wurden dafür zur Verfügung gestellt. Diese Zusammenarbeit zeigt, wie wertvoll es ist, wenn lokale Institutionen gemeinsam Angebote schaffen, die Familien entlasten und verbinden und das Dorfleben bereichern.

Gesamthaft wurden 3'138 Spiele aus diversen Spielkategorien ausgeliehen, 246 neue Spiele ins Sortiment aufgenommen, 196 Abonnemente verkauft, davon durften 87 Neukunden willkommen geheissen werden und per Ende Jahr standen 1'553 verschiedene Möglichkeiten für die kleinen und grossen Spielefreunde zur Auswahl bereit.

## 4 GESUNDHEIT

### Pilzkontrolle

Für die Gemeinde Sins amtierten im 2025 Herr Hans-Jörg Birrer, Oberrüti, und Herr Lukas Diem, Honau, als amtliche Pilzkontrolleure. Die Pilzkontrolle wurde am Wohnsitz der Kontrolleure, in der Zeit von August bis Oktober durchgeführt. Herr Birrer war vom 2. August bis 15. September und Herr Diem vom 16. September bis 31. Oktober jeweils am Donnerstag und Sonntag von 18.30 bis 19.00 Uhr anwesend. Die Kontrolle für die Einwohner von Sins wird unentgeltlich vorgenommen.

	2024	2025
Durchgeführte Pilzkontrollen	48	45
Speisepilze	38.4 kg	36.9 kg
Ungeniessbar/giftig	12.82 kg	13.5 kg

## 5 SOZIALE WOHLFAHRT

### Jugendförderung Oberfreiamt

Das vergangene Jahr war gefüllt mit spannenden Projekten und wertvollen Kooperationen. Die Jugendförderung Oberfreiamt konnte von den jungen Menschen aus den Gemeinden Abtwil, Auw, Dietwil, Oberrüti und Sins genutzt werden. Das Team, welches aus Engin Özer und Gizem Kiliç-Yavuz besteht, wurde im ersten halben Jahr vom Praktikant Francesco Bilotta unterstützt, sowie ab Oktober Maurin Rey. Gemeinsam konnten viele Projekte vom Vorjahr wiederholt werden und die Jugendlichen konnten ihre eigenen Ideen einbringen.

#### *Jugendtreff*

Der Jugendtreff wurde im Jahr 2025 von Jugendlichen aus allen fünf Gemeinden genutzt. Durch die klaren und altersgerechten Öffnungszeiten konnten unterschiedliche Bedürfnisse gezielt berücksichtigt werden. Im Durchschnitt wurde der Mittwochtreff von 25-30 Jugendlichen besucht.

Nach den Klassenbesuchen im August zeigte sich ein deutlicher Anstieg an neuen Teilnehmenden. Viele Jugendliche entdeckten das Angebot und besuchten den Jugendtreff regelmässiger. Beliebt waren offene Aktivitäten wie Grill & Chill, Kinoabende, Musik, Tanz, gemeinsames Spielen oder das unkomplizierte Zusammensein. Neben den vielen Aktivitäten fanden regelmässig kurze Gespräche statt, in denen Jugendliche Themen wie Schule, Freundschaften, Familie oder Medien ansprachen. Diese Austausche unterstützten den Vertrauensaufbau und boten Orientierung bei Fragen oder Unsicherheiten.

#### *Pausenplatz Besuche*

An allen Schulstandorten der fünf Gemeinden fanden auch im Jahr 2025, wenn es das Wetter zulies, Pausenplatzbesuche statt. Das Jugendmobil zog viel Aufmerksamkeit auf sich und bot den Schülerinnen und Schülern während den kurzen Pausen eine abwechslungsreiche und niederschwellige Möglichkeit, aktiv zu sein oder ins Gespräch zu kommen. Besonders beliebt waren Musik, Bewegung und die vielfältigen Spielmaterialien.

An regnerischen Tagen diente der hintere Bereich des Jugendmobils als geschützter Raum, in dem die Jugendlichen ihren Znüni essen, sich austauschen oder einfach kurz entspannen konnten. Die Präsenz der Fachpersonen auf dem Schulhof trug dazu bei, unkompliziert mit den Jugendlichen in Kontakt zu treten, Beziehungen zu vertiefen und neue Gesichter kennenzulernen.

#### *Saturday Night Sport*

Vom September bis April wurde das Saturday Night Sport von der Jugendförderung durchgeführt. In jeder der fünf Gemeinden fanden während der Saison zwei Veranstaltungen statt. Die Abende boten den Jugendlichen die Möglichkeit, verschiedene Sportarten auszuprobieren, gemeinsam aktiv zu sein und in einer sicheren Umgebung neue Kontakte zu knüpfen.

Die Besucherzahlen unterscheiden sich je nach Standort deutlich: In der Turnhalle Ammannsmatt nahmen rund 80 Jugendliche pro Abend teil, womit Sins erneut der stärkste Standort war. In Auw und Oberrüti besuchten durchschnittlich 35-40 Jugendliche die Veranstaltungen. Die hohe Beteiligung verdeutlicht, dass das Saturday Night Sport ein geschätztes Bewegungs- und Begegnungsangebot der Jugendförderung Oberfreiamt bleibt und einen wichtigen Bestandteil der offenen Jugendarbeit bildet.

### *Girlstreff*

Der Girlstreff bietet einmal monatlich den Mädchen die Möglichkeit, den Treff für sich alleine zu nutzen. Die Angebote und Aktivitäten, die am Girlstreff stattfanden, waren auch dieses Jahr sehr variabel und bedürfnisorientiert. Beliebte Angebote waren kleine Leinwände bemalen, Handyhüllen umgestalten oder einfach nur chillen. Dieses Treffen soll den Mädchen die Chance bieten, sich im geschützten Rahmen untereinander auszutauschen und sich kreativ zu entfalten.

### *Boystreff*

Im Januar 2025 wurde erstmals der Boystreff durchgeführt. Von Beginn an wurde darauf geachtet, dass der Boystreff klar vom regulären Jugendtreff getrennt ist. Zusätzlich wurden die 5. und 6. Klassen sowie der Oberstufe bewusst getrennt voneinander durchgeführt. Diese klare Struktur stellte sicher, dass die Jugendlichen den Raum jeweils gemeinsam mit Gleichaltrigen nutzen konnten, ohne sich gegenseitig zu beeinflussen oder zu hemmen. Dadurch entstand ein entspannter Rahmen, in dem sich die Jungen wohl fühlten, ihre Interessen einbringen und sich frei entfalten konnten.

Der Boystreff wurde weitgehend von den Jugendlichen selbst gestaltet. Sie entschieden eigenständig, wie der Abend aussehen sollte, während die männliche Fachperson eine unterstützende Rolle eingenommen hat. Dadurch entwickelte sich ein Angebot, das stark an den Interessen der Jugendlichen orientiert war und ihnen viel Raum für Mitbestimmung, Kreativität und Verantwortungsübernahme bot. Der Boystreff entwickelte sich rasch zu einem Ort, an dem Jungen ihre Ideen ausprobieren, neue Fähigkeiten entdecken und in einer angenehmen Atmosphäre Gemeinschaft erleben konnten.

Da dieses Angebot 2025 neu aufgebaut wurde, nahm es im Jahresverlauf eine wichtige Rolle ein und zeigte deutlich, wie wertvoll ein spezifischer, klar abgegrenzter Treffpunkt für Jungen in der Region ist.

### *Dorfevents*

Die Jugendförderung Oberfreiamt war 2025 mit dem Jugendmobil an verschiedenen regionalen Anlässen präsent. Die Teilnahme an Dorfevents bot die Möglichkeit, die Arbeit der Jugendförderung sichtbar zu machen, mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen und Kindern sowie Jugendlichen vor Ort Aktivitäten anzubieten. Durch das Jugendmobil entstanden kleine Erlebnisräume, in denen Jugendliche Neues ausprobieren, gemeinsam spielen und unkompliziert Begegnungen erleben konnten. Die Präsenz an Dorfevents erwies sich auf 2025 als wertvoller Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit und trug dazu bei, die Jugendförderung Oberfreiamt im Gemeindeleben sichtbar zu halten.

### *Ferienpass – Graffiti Workshop*

Zum ersten Mal wurde der traditionelle Graffiti-Workshop beim Ferienpass nicht nur für Schülerinnen und Schüler von Sins angeboten, sondern auch für die aus den Gemeinden Abtwil, Auw, Dietwil und Oberrüti. 15 Jugendliche haben sich für den Ferienpass angemeldet und konnten den ganzen Tag ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Nachfrage am Workshop war so gross, dass längst nicht alle teilnehmen konnten, die sich angemeldet hatten.

### *Herbstferienprogramm*

Die Jugendförderung Oberfreiamt hat sich dieses Jahr ein vielfältiges Programm für die Herbstferien ausgedacht. Das Wetter war so schön wie die Stimmung und die Besucherzahlen waren hoch mit insgesamt 76 Besuchenden an drei Tagen. Das Ziel war es den Jugendlichen, die über die Herbstferien nicht verreisen eine abwechslungsreiche Auswahl an Aktivitäten zu bieten. Am ersten Tag war das Team mit den Bubble Balls und dem Jugendmobil auf dem Rasenplatz beim Schulhaus Ammannsmatt in Sins. Am zweiten Tag fand ein Angebot «Spezial-Treff/Gaming-Nachmittag» statt und am dritten Tag wurde ein Grill & Chill durchgeführt.

### *Halloween Party*

Durch den Wunsch der Jugendlichen organisierte ein Organisationsteam bestehend aus Jugendlichen und Jugendarbeitern eine Halloween Party. Die Jugendlichen vom Organisationsteam waren sehr selbstständig in der Durchführung des geplanten Programms und in der Führung des Kiosks. Sie haben einen Kostümwettbewerb und eine Schatzsuche mit Erfolg umsetzen können. Das Organisationsteam teilte nach der Party mit, dass sie grossen Spass hatten und dass sie sich in Zukunft erneut für eine Party einsetzen möchten.

### *Vernetzung*

Das Team der Jugendförderung Oberfreiamt hat diverse Vernetzungstreffen gehabt. Das Ziel der Vernetzung ist, die Zusammenarbeit und die Kommunikation mit anderen, relevanten Bereichen zu schaffen. Das Team hat dieses Jahr grossen Wert daraufgelegt, die regionalen Beziehungen zu stärken. Zu Beginn des Jahres hat sich das gesamte Jugendarbeitsteam, mit dem Schulsozialarbeitsteam getroffen und über Gemeinsamkeiten und allgemeine Themen der Jugendlichen gesprochen.

Die zuständigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte bilden die Steuergruppe für die Jugendförderung Oberfreiamt. Im Jahr 2025 fanden zwei Sitzungen statt, in denen Themen wie die aktuelle Situation der Jugendförderung, die Pilotphase und weitere Schritte besprochen wurden.

### *Öffentlichkeitsarbeit*

Die Öffentlichkeitsarbeit nahm 2025 einen wichtigen Stellenwert in der Tätigkeit der Jugendförderung Oberfreiamt ein. Über verschiedene Kommunikationskanäle wurde die Bevölkerung regelmässig über die laufenden Angebote, Projekte und Veranstaltungen informiert. Auf den sozialen Medien und der Webseite wurden monatlich Programme, Flyer und Hinweise zu aktuellen Aktivitäten veröffentlicht. Zusätzlich erschien einmal pro Monat ein Artikel im Anzeiger Oberfreiamt, wodurch die Sichtbarkeit der Jugendförderung in der Region weiter gestärkt wurde. Die Öffentlichkeitsarbeit trug 2025 insgesamt dazu bei, die Angebote der

Jugendförderung Oberfreiamt sichtbar zu machen, den Zugang für Jugendliche und Eltern zu erleichtern und die regionale Vernetzung weiter auszubauen.

## SVA-Zweigstelle

Als Schnittstelle zwischen der kantonalen Ausgleichskasse SVA Aargau und den EinwohnerInnen ist die Gemeindezweigstelle SVA erste Ansprechstelle zum Thema Sozialversicherungen.

Seit dem 1. Januar 2024 sind die kantonalen AHV-Ausgleichskassen nicht mehr in der Pflicht, AHV-Zweigstellen zu errichten. AHV-Zweigstellen haben keine Aufgaben mehr im Sinne des AHVG. Dementsprechend werden die Posttaxen der AHV-Zweigstellen wie auch ihre übrigen Aufwendungen nicht mehr vom Bund vergütet.

	2024	2025
AHV-Rentner	332	344
IV-Rentner	32	34
Selbständigerwerbende	165	162
Landwirte	85	85
Nichterwerbstätige	54	69
Bezüger einer Prämienverbilligung	983	1'118
Bezüger einer Hinterlassenenrente	11	9
Bezüger einer Ergänzungsleistung	61	72
Bezüger einer Hilflosenentschädigung	20	27

Die Auflistung gibt ausschliesslich Auskunft über die kantonale Ausgleichskasse SVA Aargau, Bezüger einer anderen Ausgleichskasse sind hier nicht aufgelistet.

## Liste säumige Versicherte

Die Liste säumiger Versicherter wurde per 1. Juli 2014 im Kanton Aargau eingeführt, um Verlustscheine zu vermeiden und Kosten zu verhindern. Ein Eintrag auf die Liste erfolgt dann, wenn Versicherte wegen nicht bezahlten Krankenkassenprämien und Kostenbeteiligungen betrieben werden. Per 31. Dezember 2025 befanden sich 82 Personen auf dieser Liste.

## Arbeitsamt

	31.12.2024	31.12.2025
Gemeldete Stellensuchende	58	77
Gemeldete Arbeitslose	41	38

## Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle des Bezirks Muri

Aus dem Dienstleistungsnachweis ist ersichtlich, dass die Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle folgende Anzahl Fälle betreute:

	2024	2025
Anzahl betreute Fälle	621	672
Davon in Sins	63	78

## Pro Senectute: Anlauf- und Beratungsstelle Aargau

Die Anlauf- und Beratungsstelle dient älteren Personen und ihren Angehörigen zur Information über das Angebot der vorhandenen Dienste, zur Beratung und zur Vermittlung der benötigten Dienstleistungen.

	2024	2025
Anzahl Kontaktaufnahmen ganzer Kanton	7'301	8'028
Davon in Sins	21	23

Die Kontaktaufnahmen waren hauptsächlich zu den Themen Erwachsenenschutz oder allgemeine Dienstleistungen wie präventive Angebote und Diverses.

## Familienergänzende Kinderbetreuung

Nach der Genehmigung des Gesetzes über die familienergänzende Kinderbetreuung (KiBeG) wird im Kanton Aargau die Umsetzung auf Gemeindeebene geregelt (Reglement und Ausführungsbestimmungen).

Anzahl Kinder pro Betreuungseinheit	2024/2025	2025/2026
Betreuungselement I (Randstunden, Ankunftszeit vor Unterricht am Morgen)	5	3
Betreuungselement II (Mittagstisch, Mittagsverpflegung und Betreuung, Ruhezeit, Bewegungszeit)	45	25
Betreuungselement III (Randstunden, Nachmittagsbetreuung, früher Nachmittag)	2	0
Betreuungselement IV (Randstunden, Nachmittagsbetreuung, später Nachmittag)	6	4
Betreuungselement V (Mittag und Nachmittag)	20	21
Betreuungselement VI (Nachmittag)	2	8

## Sozialhilfe

Im Berichtsjahr mussten für Unterstützungsfälle folgende Mittel aufgewendet werden:

	Fälle	2024 Kosten in CHF	Fälle	2025 Kosten in CHF
Materielle Unterstützung	16	417'132.51	18	393'065.17
Alimentenbevorschussung	4	42'165.55	2	36'936.00
Elternschaftsbeihilfe	1	3'773.70	0	0.00
Asylsuchende	61	755'777.55	64	838'265.40
Total Ausgaben	82	1'218'849. 31	84	1'268'266. 57

An diese Unterstützungen und an frühere Fälle konnten folgende Rückerstattungen wieder vereinnahmt werden:

	Fälle	2024	Fälle	2025 Ertrag in CHF
Renten und Rückzahlungen	11	69'117.20	11	119'214.66
Alimentenrückzahlungen	6	27'621.65	5	49'407.07
Asylsuchende	61	550'767.01	64	579'391.37
Total Einnahmen	78	647'505.86	80	748'013.10

## Asylwesen

	31.12.2024	31.12.2025
Kontingent	52	55
Asylsuchende	61	64
Gemietete Sozialwohnungen	13	14

## 6 VERKEHR

### Busbetrieb Zugerland Verkehrsbetriebe AG: Jahresfrequenzen 2025

Die Linie 347 (Sins-Auw-Aettenschwil-Fenkrieden-Sins) beförderte im Jahr 2025 201'721 Fahrgäste. Dies entspricht einer Zunahme von 9.3 % (+ 17'145 Personen) gegenüber dem Vorjahr. Die Linie 348 (Sins-Oberrüti-Dietwil-Gisikon) nutzten im letzten Jahr 123'772 Personen. Dies sind 18.9 % (19'656 Personen) mehr als im Vorjahr.

Der Angebotsausbau am Samstag und Sonntag wurde von der Bevölkerung gut angenommen, was sich positiv auf die Nachfrage auswirkt. Die Linien im Freiamt werden wochentags stark von Schülern und zunehmend auch von Pendlern genutzt. Aufgrund der verhältnismässig tiefen Gesamtfrequenz auf den Linien haben geringfügige Veränderungen im Nutzungsverhalten von Schülern und Pendlern grössere Auswirkungen auf das Endergebnis.

### Motorfahrzeugstatistik

Fahrzeuggruppen	2024	2025
Personenwagen	2'521	2'589
Übrige Personen-Transportfahrzeuge	1	2
Leichte Nutzfahrzeuge	323	343
Schwere Nutzfahrzeuge	63	65
Übrige Nutzfahrzeuge	21	25
Arbeitsmotorwagen	34	32
Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	281	281
Motorräder	400	410
Kleinmotorräder	8	11
Anhänger	384	395
Kollektiv-Fahrzeuge	21	19
Total Motorfahrzeuge und Anhänger	4'057	4'172
Total Motorfahräder	173	177

## 7 UMWELT, RAUMORDNUNG

### Abwasserbeseitigung

	2024	2025
Abwasseranfall Verband	1'748'737 m <sup>3</sup>	1'494'759 m <sup>3</sup>
Schlammanteil	3'189 m <sup>3</sup>	3'667 m <sup>3</sup>
Schlamm Entsorgungskosten (ohne MwSt.)	CHF 109'275.-	CHF 120'199.-
Gasproduktion	130'453 m <sup>3</sup>	136'640 m <sup>3</sup>
Verbrauch Propangas	1'700 l	1'603 l
Stromproduktion mit Gasmotor (f. EW/KEV)	188'502 kWh	194'898 kWh
KEV (Einspeise-Vergütung) (ohne MwSt.)	CHF 38'730.-	CHF 43'701.-
Stromankauf	397'640 kWh	405'352 kWh
Laufzeit Gasmotor	6'025 h	6'412 h
Regenmenge	1'459.6 l/m <sup>2</sup>	1'103.0 l/m <sup>2</sup>

### Abfallwirtschaft

	2024	2025
	Gewicht in t	Gewicht in t
Glas	139.300	164'230
Altpapier: Haussammlung	11.750	0
Recyclingpark	96.760	113.540
Altkarton: Haussammlung	1.710	0
Recyclingpark	95.570	120.390
Altöl	0.722	0.773
Altmetall	32.700	41.180
Weissblech (Stahlblechdosen) und Aluminium	11.050	12.660
Grüngut	805.180	740.750
Hauskehricht	660.900	678.840
Sperrgut Recyclingpark	103.260	115.820
Bauschutt	61.540	71.290
Elektroschrott (Grossgeräte, Leuchtmittel)	42.408	43.762
Batterien	1.429	0.620
PET	8.064	10.144
Sagex	1.116	1.170

## Naturschutzkommission

In der Naturschutzkommission sind folgende Mitglieder aktiv:

- Josef Huwiler
- Jakob Sidler (Präsident)
- Mathis Wissler
- Anita Gössi (seit 01.04.2025)
- Alois Huber (bis 31.03.2025)
- Beat Müller
- Devid Abächerli

Die bearbeiteten Hauptthemen im Berichtsjahr waren:

- Plankorrekturen BNO Naturschutzgebiet
- Weiteres Vorgehen Trocken- und Nassstandort
- Biodiversität in der Bauzone
- Neophyten Bekämpfung mit Schulklassen
- Auen Gestaltung Reussegg

## Bauwesen

	2024	2025
Eingereichte Baugesuche	69	56
Davon erteilte Bewilligungen	50	44
Davon waren für verschiedene Belange eine kantonale Zustimmung der Abteilung für Baubewilligungen erforderlich	26	24
	2024	2025
Neu erstellte Wohnungen	24	29

## Leerwohnungszählung

Per 1. Juni 2025 fand die jährlich durchzuführende Leerwohnungszählung statt. In der Statistik werden Wohnungen und Einfamilienhäuser berücksichtigt, die per 1. Juni 2025 nicht besetzt aber bewohnbar wären und zur dauernden Miete (mind. für 3 Monate) oder zum Verkauf ausgeschrieben sind. Per 1. Juni 2025 wurden dem statistischen Amt aus unserer Gemeinde 18 leerstehende Wohnungen gemeldet.

## 8 VOLKSWIRTSCHAFT

### Industrie, Gewerbe, Handel

Das Departement Volkswirtschaft und Inneres, Amt für Wirtschaft und Arbeit, hat folgende Betriebe von Sins registriert:

Land und Forstwirtschaft	Industrie und Gewerbe	Dienstleistungen	Total
81	74	232	387

Das Departement Volkswirtschaft und Inneres, Amt für Wirtschaft und Arbeit, hat folgende Anzahl Beschäftigte in Sins registriert:

Land und Forstwirtschaft	Industrie und Gewerbe	Dienstleistungen	Total
274	993	1'089	2'356

### Energie- und Umweltkommission

In der Energie- und Umweltkommission sind folgende Mitglieder aktiv:

- Marco Meier (Präsident)
- Felix Arnold
- Albert Amstutz
- Thomas Ehrler
- Fabian Nussbaumer
- Miklos Szvircsev
- Marcel Villiger (Aktuar)

Die bearbeiteten Hauptthemen im Berichtsjahr waren:

- Energiestadt – Reaudit mit erneuter Zertifizierung mit 61,7 %
- Besuch der Ausstellung «Cool down Aargau»
- Veranstaltungen an SIGA – Gebäude modernisieren
- Stellungnahme zum Entwicklungsrichtplan Dorf und Arbeitszone
- Stellungnahme zum Projekt Sanierung und Umgestaltung Lettenstrasse
- Stellungnahme zum Projekt Neugestaltung Bahnhofstrasse und Bahnhofplatz
- E-Mobilität – Prüfung der Ausrüstung öffentlicher Parkplätze

## 9 FINANZEN, STEUERN

### Steuerbezug

	2024 Betrag in CHF	2025 Betrag in CHF
Einkommens- und Vermögenssteuern	10'835'584.50	11'175'525.15
davon Nachträge aus Vorjahren	1'808'563.70	1'511'081.25
Feuerwehrpflichtersatzabgabe	102'667.70	105'509.90
Verluste und Erlasse	-19'125.39	-46'838.15
Inkasso abgeschriebene Steuern	18'744.69	59'222.90
Vorauszahlungs- und Vergütungszinsen *	-15'450.50	-13'123.85
Verzugszinsen *	21'435.55	49'213.48
Quellensteuern	287'634.30	430'150.75
AG-Steuern	3'319'419.95	1'346'853.85
Nachsteuern und Bussen	31'384.55	84'017.15
Erbschafts- und Schenkungssteuern	45'466.65	80'273.55
Grundstückgewinnsteuern	197'140.00	518'760.50
Hundesteuern	28'980.00	29'040.00
Ausstand per 31.12. (Gemeindeanteil)	1'447'152.08	1'350'459.84

\*) Vorauszahlungs-/Vergütungszins 2024: 0.75 %, 2025: 0.75 %; Verzugszins 2024: 5.0 %, 2025: 5.0 %

Zusätzlich wurden die Einkommens- und Vermögenssteuern für die folgenden Hoheiten bezogen:

	2024 Betrag in CHF	2025 Betrag in CHF
Kantonssteuern	12'541'033.25	12'569'057.70
Röm.-Kath. Kirchensteuern Sins	1'035'787.20	997'549.75
Röm.-Kath. Kirchensteuern Dietwil	7'197.40	9'303.70
Christ.-Kath. Kirchensteuern	43.20	1'000.60
Ref. Kirchensteuern	190'765.80	181'750.95

	2024 Betrag in CHF	2025 Betrag in CHF
Offene ordentliche Steuerforderungen aller Steuerhoheiten	3'242'467.34	3'026'492.32
Davon noch nicht fällig	1'262'488.30	906'505.85
Betriebene Steuerforderungen	153'416.92	129'534.72
Betriebene Schuldner	41	41
Steuerforderungen mit Rechtsmittel	300'182.85	74'476.20
Schuldner mit Rechtsmittel	9	10

### Steueramt (bezogen auf das Steuerjahr 2024)

Für die Gemeinde Sins ergibt sich für die Steuerveranlagungen 2024 per 31. Dezember 2025 folgender Verarbeitungsstand:

- Von den 100 Selbständigerwerbenden wurden 78 Steuererklärungen eingereicht. Vom Gesamtbestand konnten bisher 10.0 % definitiv veranlagt werden.
- Von den 90 Landwirten wurden 65 Steuererklärungen eingereicht. Definitiv veranlagt sind 5.6 %.
- Von den 2'324 unselbständig Erwerbenden wurden 1'859 Steuererklärungen eingereicht. Definitiv veranlagt sind 77.8 %.

Gesamthaft wurden von den 2'757 Steuerpflichtigen per Ende 2025 2'534 oder 91,9 % der Steuererklärungen eingereicht. Davon sind 75 % mit der Software Easy-Tax eingereicht worden. Durchschnittlich über alle Fälle konnten 58.1 % mit einer definitiven Steuerrechnung für das 2024 bedient werden. Per Ende 2025 waren noch insgesamt 445 Steuerveranlagungen der Jahre 2023 und früher pendent.

### Finanzielle Geschäfte

Der Gemeinderat ist ermächtigt, Veräusserungen von Grundstücken der Gemeinde mit Kaufsummen bis zu einem Gesamtbetrag von jährlich CHF 800'000.00 und Veräusserungen durch Tauschverträge, die keine über CHF 800'000.00 liegende Tauschaufzahlung notwendig machen, in eigener Kompetenz zu tätigen. Der Gemeinderat ist ermächtigt, jährlich für einen Maximalbetrag von CHF 800'000.00 Grundstücke für die Gemeinde in eigener Kompetenz zu erwerben.

---

	2025
Tausch Grundstücke	CHF 189'650.00
Zugang Parzelle 670 und 2319, von Köppli Martin	
Abgang Parzelle 4156, an Köppli Martin	